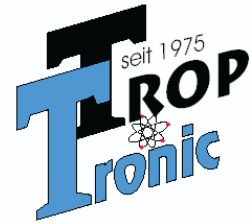
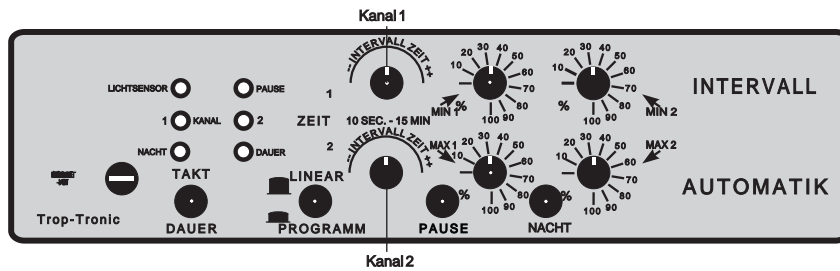


Betriebsanleitung für digital Intervall-Automatik Artikel Nr.: 7/III-E



Nach Einstecken des Geräte-Netzstecker in eine 220-230 Volt Steckdose, ist das Gerät eingeschaltet und betriebsbereit

Es lassen sich alle gebräuchlichen Pumpen (Tunze Turbelle, Fischer, usw.) mit Spaltpolmotoren betreiben, soweit der Verbrauch 150 Watt nicht überschreitet. Pumpen mit Magnetanker (Unterwasserpumpen) oder deren Motore einen angebauten Kondensator als Hilfsphase haben, sind nicht zur Regelung mit diesem Gerät geeignet.

Das Gerät beinhaltet eine 'Zwei - Kanal - Technik' das heißt, es können zwei Pumpen völlig unabhängig von der Intervallzeit und der Geschwindigkeit (Leistung) betrieben werden. Die Intervallzeit ist stufenlos von 10 sec. bis 15min. regelbar. Die Motoren bleiben selbst bei kleinster Tourenzahl kühl, es tritt keine Überhitzung der Motoren auf.

Beispiel:

Es wird über Kanal '1' mit dem Regler 'Max' eine Leistung von 80% und mit dem Zeitregler eine Intervallzeit von 10min. eingestellt. Dem Regler 'Min' von Kanal '1' wird z.B. eine Leistung von 10% vorgegeben. Ist Kanal '1' EIN wird die Pumpe 10min. mit 80% Leistung laufen. Schaltet Kanal '1' AUS, läuft die Pumpe mit der eingestellten Vorgabe von 10% Leistung weiter, bis zum neuen Intervall, usw.

Der zweite Kanal kann ebenso oder auch völlig anders eingestellt werden. Ferner enthält das Gerät einen zweiten, internen Takt, welcher mit dem Tastschalter 'Linear - Programm' zu erreichen ist.

Ist 'Programm' eingeschaltet, läuft ein Intervall ab, welches der natürlichen Meeresströmung sehr nahe kommt und eine -unlineare- Schaltfolge beinhaltet. Die Taktzeit für dieses Programm ist mit den Zeitreglern zu beeinflussen.

Über den Tastschalter 'Takt - Dauer' wird von Takt auf Dauerbetrieb und umgekehrt geschaltet.

Der Schalter NACHT schaltet das Gerät in die Option "Nachtabsenkung". Das bedeutet, das bei der vom Anwender eingestellte Helligkeitwert am Empfindlichkeitsregler des Gerätes automatisch in die intervallfreie Pausenschaltung übergeht. Erhöht sich die Umgebungshelligkeit, so das die eingestellte Schaltschwelle erreicht wird, setzt das Gerät seine Tätigkeit wie am Vortag beendet weiter fort. Eine Verstellung der versenkten Drehachse entgegen dem Uhrzeigersinn erhöht die Helligkeit bei der das Gerät in die Nachtabsenkung schaltet. Will man diesen Schaltvorgang simulieren, so ist mit einer kurzen Schaltverzögerung zu rechnen.

Die Taste 'Pause' schaltet die Pumpen für ca. 30min. in die vorgewählte 'Min' Leistung ohne Takt, z.B. zur Fütterung. Diese Pausenzeit ist fest vorgegeben und nicht zu beeinflussen. Durch kurzzeitiges ziehen des Netzstecker wird die Pause abgebrochen und danach das voreingestellte Programm fortgesetzt.

Durch Leuchtdioden wird angezeigt:

Kanal '1' oder/und Kanal '2' ist EIN

Gerät ist auf 'Dauerbetrieb' geschaltet

Gerät ist auf 'Pause' geschaltet

Die Schuko-Steckdosen zum Anschluß der Pumpen befinden sich in der Rückwand des Gerätes. Sie sind mit einer 1.6Amp. Feinsicherung abgesichert. Achtung! Vor Erneuerung der Sicherung Netzstecker ziehen!

Technische Daten:

Intervallzeit von 10sec. bis 15min. stufenlos einstellbar.

Pumpenleistung (Drehzahl) von 0 bis 100% stufenlos regelbar.

Pausenzeit: 30min. Takt - Dauer - Linear - Programm - Umschaltung.

Nachtabsenkung, mit Helligkeitseinstellung für den Einschaltpunkt.

Max. Belastung je Kanal: 150 Watt - 230Volt AC - Absicherung: 1.6 Amp.

Stromverbrauch: ca. 6 Watt, bei 230 Volt/50Hz. (ohne angeschlossene Pumpen)

Schutzisoliertes Kunststoffgehäuse, Farbe: schwarz

Abmessung: LxBxH 220 x 148 x 70mm - für Turmbau mit allen Geräten der Typenreihe 8/... & 2/... geeignet

Netzkabel ca. 1m lang - Gewicht ca. 700g.

Technische Änderungen vorbehalten!